

Grundlagen der Palpation – Wahrnehmung, Präsenz und persönliche Entwicklung in der Osteopathie

A. T. Still betonte immer wieder die Bedeutung des „gesunden Menschenverstandes“ in der Osteopathie. Damit meinte er weit mehr als theoretisches Wissen oder technische Fertigkeiten. Für ihn gehörten Selbstreflexion, die Fähigkeit zur differenzierten Wahrnehmung und die kontinuierliche persönliche Entwicklung zu den grundlegenden Voraussetzungen eines guten Therapeuten.

Die Qualität osteopathischer Arbeit entsteht nicht allein durch das Beherrschen von Techniken. Sie entwickelt sich vor allem durch die Fähigkeit, wahrzunehmen, präsent zu sein und dem Gewebe aufmerksam zu begegnen. Daraus ergibt sich, dass Wahrnehmung und Palpation sehr individuelle Erfahrungen sind, die wir in der Diagnose und Therapie nutzen.

Dieses Seminar verbindet die Palpation mit aktuellen Erkenntnissen zur Wahrnehmung, sowie mit Aspekten der persönlichen Entwicklung. Die Teilnehmer lernen, ihre Aufmerksamkeit gezielt zu lenken, sowie die Palpation und die eigene Wahrnehmung zu verfeinern. Die Wahrnehmung von und die Interaktion mit dem Gewebe werden gestärkt. Ein Ziel ist es mehr Selbstvertrauen in das eigene Fühlen/Palpieren und Wahrnehmen aufzubauen.

Im praktischen Teil werden die grundlegenden Prinzipien der Palpation intensiv erarbeitet:

- Spannung aufnehmen und halten
- Kraft und Bewegung gezielt fokussieren
- Räume wahrnehmen
- Gewebeschichten differenziert erfassen

Durch zahlreiche Einzel-, Partner- und Gruppenübungen werden die Teilnehmer Schritt für Schritt für neue Wahrnehmungsebenen sensibilisiert. Dabei steht nicht nur die Wahrnehmung des Patienten im Mittelpunkt, sondern auch die Wahrnehmung der eigenen inneren Prozesse. Ein besonderer Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Erkenntnis, dass jede Wahrnehmung durch die Persönlichkeit des Therapeuten geprägt wird. Die Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten geht dabei Hand in Hand mit der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit.

Die Qualität der osteopathischen Behandlung entsteht nicht nur durch das, was wir tun, sondern vor allem durch die Art und Weise, wie wir wahrnehmen, denken und dem Menschen begegnen.

Termin: 15.-16.10.2026

Dauer: Donnerstag und Freitag 9 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl: mind. 4 – max. 12 Teilnehmer

Kosten: 360 Euro, inklusive Verpflegung (Mittagessen, Kaffee und Kuchen)

Dozentin: Rüdiger Krause D.O. M.R.O.

Seminarort: Frommknechts Alpe, 87480 Weitnau

Ich freue mich auf einen inhaltlich wertvollen Wahrnehmungskurs in einer wunderschönen, entspannten Umgebung. Für die Kursteilnehmer besteht die Möglichkeit am Donnerstagabend zusammen bei einem Lagerfeuer neue Kontakte zu knüpfen und einen Austausch mit den anderen Teilnehmern zu genießen.